

Palestinalied

Qntal

Nu allerst lebe ich mir werde,
sît mîn sündic ouge siht
daz reine lant und ouch die erde
den man sô vil ęren giht.
mirst geschehen des ich ie bat,
ich bin komen an die stat
dâ got mennischlîchen trat.

Schoeniu lant rîch unde hęre,
swaz ich der noch hân gesehen,
sô bist duz ir aller ęre:
waz ist wunders hie geschehen!
daz ein magt ein kint gebar
hęre über aller engel schar,
waz daz niht ein wunder gar?

Hie liez er sich reine toufen,
daz der mensche reine sî.
dô liez er sich hęrre verkoufen,
daz wir eigen wurden frî.
anders waeren wir verlorn:
wol dir, sper, kriuz unde dorn!
wę dir, heiden! deist dir zorn.

Hinnen fuor der sun zer helle
von dem grabe, dâ er inne lac.
des was ie der vater geselle
und der geist, den niemen mac
sunder scheiden: ęst al ein,
sleht und ebener danne ein zein,
als er Abrahâme erschein.

In diz lant hât er gesprochen
einen angeslîchen tac.
dâ diu witwe wirt gerochen
und der weise klagen mac
II: und der arme den gewalt,
der dâ wirt an ime gestalt.
wol im dort, der hie vergalt!